



**Die Stadtverordnetenversammlung
der Stadt Hattersheim am Main
XII. Wahlperiode**

Drucksache Nr. 0015/GRÜNE/XII

**Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
betreffend Unterbringung von Geflüchteten nach Verkauf des Kastengrund**

Begründung:

Mit dem Verkauf des Geländes Kastengrund werden auch die Unterkünfte für Geflüchtete geschlossen.

Da die Stadt Hattersheim im Vergleich zu den anderen Kommunen im Main-Taunus-Kreis prozentual weniger Geflüchtete aufgenommen hat, ergibt sich die Frage, welche Maßnahmen die Stadt Hattersheim in Erwägung zieht dies auszugleichen.

Wir fragen daher den Magistrat:

- 1) Wird die Stadt Hattersheim in Kooperation mit dem Main-Taunus-Kreis einen neuen Standort für die Unterbringung von Geflüchteten zur Verfügung stellen?
- 2) Die Gemeinschaftsunterkünfte im Kastengrund beherbergen auch Menschen ohne Obdach. Inwieweit wird die Stadt Hattersheim dafür Sorge tragen, diesen Menschen bezahlbaren Wohnraum oder Sozialwohnungen zur Verfügung zu stellen?
- 3) Auf dem Gelände des Kastengrundes gibt es zusätzliche eine Gemeinschaftsunterkunft für besonders schutzwürdige Frauen. Gibt es Pläne der Stadt, einen Teil der Frauen aufzunehmen und bei der Integration in das städtische Leben zu unterstützen?

Hattersheim am Main, 6. September 2021

Nathalie Ferko
für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN